

## Notifikation

An **Saul Hutterer**, geb. 17. Februar 1920, Kaufmann, zuletzt wohnhaft gewesen in Zürich 4, Körnerstrasse 11, zurzeit unbekanntem Aufenthalts.

Die Eidgenössische Oberzolldirektion verurteilte Sie am 24. Juni 1955 auf Grund des am 13. Januar 1953 vom Zolldienst gegen Sie erhobenen Strafprotokolls in Anwendung der Artikel 74, Ziffer 3, 76, Ziffer 2, 82, Ziffer 2 und 91 des Zollgesetzes, sowie der Artikel 41/42 des Bundesratsbeschlusses vom 13. Oktober 1942 über die Luxussteuer und der Artikel 52/53 des Bundesratsbeschlusses vom 29. Juli 1941 über die Warenumsatzsteuer wegen Zollübertretung in Verbindung mit Steuerhinterziehungen (begangen mit der rechtswidrigen Einfuhr von vier Photoapparaten) zu einer Busse von 202,65 Franken. Zuzugabe der förmlichen und unbedingten Anerkennung des Übertretungstatbestandes konnte diese Busse gestützt auf Artikel 92 des Zollgesetzes um einen Drittel, auf 135,10 Franken, herabgesetzt werden.

Die Strafverfügung wird Ihnen hiermit eröffnet. Sie können die Höhe der Busse binnen 30 Tagen seit der Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde beim Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement in Bern anfechten.

Bern, den 25. August 1955.

2256

**Eidgenössische Oberzolldirektion**

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

### Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III 520 = Fr. 1.90.

9216

**Bundeskanzlei**  
Drucksachenbureau

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

## Die Praxis der Rekurskommission der Eidgenössischen Militärverwaltung von 1950 und 1951

Diese 62 Seiten umfassende Broschüre enthält Entscheide, alphabetisch nach Stichworten und folgenden Gebieten geordnet: Allgemeines, Dienstpferde und Maultiere, Land- und Sachschaden, Motorfahrzeuge, Rechnungswesen, Sold, Unfallschäden, Verantwortlichkeit aus dem militärischen Dienstverhältnis, Urteile und Revisionen.

Die Zusammenstellung gibt ein vollständiges Bild der Praxis der Rekurskommission in den Jahren 1950 und 1951.

Preis (broschiert mit Umschlag) Fr. 1.50 plus Porto.

**Drucksachen- und Materialzentrale  
Bern 3**

### Aufnahme von Post- und Telegraphenlehrlingen

Die Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung nimmt im Frühjahr 1956 Lehrlinge für den Bureaudienst bei der **Post** sowie für den **Telegraphendienst** auf.

**Erfordernisse:** Schweizerbürger, Alter im Eintrittsjahr wenigstens 17 und für den Postdienst höchstens 22, für den Telegraphendienst höchstens 20 Jahre. Die Bewerber sollen womöglich eine Verkehrs- oder Handelsschule besucht haben, wenigstens aber über Sekundarschul- oder gleichwertige Bildung verfügen mit ergänzten Kenntnissen in Geographie, Vaterlandskunde und einer zweiten Amtssprache.

Die Kandidaten haben eine Aufnahmeprüfung zu bestehen und sich später durch einen Vertrauensarzt untersuchen zu lassen.

Handschriftliche **Anmeldungen** mit allen Schul- und allfälligen Berufszeugnissen sowie dem Geburts- oder Heimatschein sind bis zum **31. Oktober 1955** zu richten

für **Postlehrstellen** an eine der Kreispostdirektionen Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellinzona;

für **Telegraphenlehrstellen** an eine der Telephondirektionen Basel, Bellinzona, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Lausanne, Luzern, Neuenburg, Olten, Rapperswil (SG), St. Gallen, Sitten, Thun, Winterthur oder Zürich.

Weitere Auskünfte können bei den genannten Stellen eingeholt werden. (1.)

**Generaldirektion  
der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung**

## Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort

| Anmeldestelle  | Vakante Stelle  | Erfordernisse  | Besoldung Fr.                 | Anmeldungs-termin             |
|--|---|--|-------------------------------|-------------------------------|
| Bundesamt für Sozialversicherung, Bern   | Statistiker II oder wissenschaftlicher Assistent      | Abgeschlossenes Hochschulstudium; vollständige Ausbildung in angewandter und mathematischer Statistik. Grundlegende Kenntnisse der Versicherungsmathematik erwünscht. Befähigung zu schriftlichen Abhandlungen. Muttersprache deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache notwendig | 10 300<br>bis<br>14 800       | 24. Sept.<br>1955             |
|  |   |  | oder<br>8500<br>bis<br>13 000 |                               |
| Kriegsmaterialverwaltung, Bern   | Sektionschef II der Kriegsmaterialverwaltung          | Stabsoffizier. Langjährige Praxis in der Militärverwaltung. Gründliche Kenntnisse des Zeughausdienstes. Beherrschung von wenigstens 2 Amtssprachen   | 13 800<br>bis<br>18 300       | 17. Sept.<br>1955<br><br>(1.) |
| Stellenantritt 1. Januar 1956.   |   |  |                               |                               |
| Kriegsmaterialverwaltung, Bern   | Zeughausadjunkt II des Eidg. Zeughauses Rapperswil SG | Offizier. Mehrjährige Verwaltungs- oder Zeughauspraxis. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch  | 7950<br>bis<br>12 450         | 15. Sept.<br>1955<br><br>(1.) |
| Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstr. 25, Bern   | Sektionschef I  | 1)   | 15 800<br>bis<br>20 300       | 24. Sept.<br>1955<br><br>(2.) |
| <p>1) Befähigung zur Ausübung leitender Funktionen auf dem Gebiete der Weinwirtschaft, insbesondere in der Anwendung der Verordnung über den Rebbau und den Absatz der Rebbauerzeugnisse.</p> <p>Vertrautheit mit wirtschaftlichen Fragen, vor allem mit den Belangen der Weinwirtschaft, Geschick zum Verhandeln, Beherrschung der französischen Sprache in Wort und Schrift und gute Kenntnisse in der deutschen Sprache. Anmeldung mit Angaben über den Bildungsgang und die bisherige Tätigkeit.</p> |   |  |                               |                               |

| Anmeldestelle   | Vakante Stelle  | Erfordernisse   | Besoldung Fr.         | Anmeldungs-termin             |
|---|---|---|-----------------------|-------------------------------|
| Kreisdirektion III<br>der Schweiz.<br>Bundesbahnen<br>in Zürich | 3 Verwaltungs-<br>gehilfen II evtl. I<br>bei der Bauabteilung<br>Kreis III in Zürich                                    | Handelsschulbildung oder<br>kaufmännische Lehre mit<br>Abschlussprüfung | 20., evtl.<br>18. Kl. | 12. Sept.<br>1955<br><br>(1.) |
|   | Anmeldung handschriftlich an die Bauabteilung der Kreisdirektion III in Zürich.   |   |                       |                               |
| Kreisdirektion III<br>der Schweiz.<br>Bundesbahnen<br>in Zürich | 1 Zeichner II evtl. I<br>bei der Bauabteilung<br>(Sektion für<br>Sicherungsanlagen)<br>Kreis III in Zürich              | Abgeschlossene Lehre als<br>Elektro- oder Maschinen-<br>zeichner        | 20., evtl.<br>17. Kl. | 15. Sept.<br>1955<br><br>(1.) |
|   | Dienstort: Zürich.<br>Anmeldung handschriftlich an die Bauabteilung der Kreisdirektion III in Zürich.                   |   |                       |                               |
| Kreisdirektion III<br>der Schweiz.<br>Bundesbahnen<br>in Zürich | 1 Zeichner II evtl. I<br>bei der Bauabteilung<br>(Sektion für das<br>2. Geleise Zürich-<br>Chur) Kreis III<br>in Zürich | Abgeschlossene Lehre als<br>Tiefbau- oder Eisenbeton-<br>zeichner       | 20., evtl.<br>17. Kl. | 15. Sept.<br>1955<br><br>(1.) |
|   | Dienstort: Zürich.<br>Anmeldung handschriftlich an die Bauabteilung der Kreisdirektion III in Zürich.                   |   |                       |                               |

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1955             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 2                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 35               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 02.09.1955       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 509-512          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 039 131       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.